Hamburg

Selbstanschlußteilnehmer wählen 02 Handamisteilnehmer verlangen »Feuerwehr Hamburg«

Altona

Selbstanschlußteilnehmer wählen 42 10 01 Handamistellnehmer verlangen 42 und auf Meldung des Hilfsamies »Feuerweßr Altona«

Harburg-Wilhelmsburg

37 10 41

Wandsbek

Selbstanschlußteilnehmer wählen 28 10 71

Handamistellnehmer verlangen 28 und auf Meldung des Hilfsamtes »Feuerweßr Wandsbek«

Sobald sich die Feuerwehr meldet, ist anzugeben:

1. Brandstelle (möglichst genau)
2. Name des Meldenden

Außer dem Anruf durch Fernsprecher empfiehlt sich die Benutzung des nächsten Feuermelders.

(nur für Hamburg und Altona)

- a) Selbstanschlußteilnehmer wählen 01
 - b) Handamisteilnehmer verlangen

Ȇberfall«

Falscher oder fahrlässiger Hilferuf wird nach St. G. B. § 360 als grober Unfug bestraft.

Bei schweren Gewittern im Bereich der Orts-Fernsprechnetze werden Gesprächsverbindungen nicht hergestellt.

In Selbstanschlußnetzen werden die Vermittlungseinrichtungen bei Gewittern nicht außer Betrieb gesetzt. Verbindungen mit anderen Amtern werden jedoch nicht hergestellt.

Die Fernsprechapparate und Leitungen sind durch empfindliche Blitzschutzvorrichtungen geschützt.

Immerhin wird empfohlen, bei nahen und schweren Gewittern die Fernsprechapparate und -Leitungen nicht zu berühren; wer die Anlagen dennoch benutzt, handelt auf eigene Verantwortung.

Hamburg

- a) Selbstanschlußteilnehmer wählen 34 10 00
- b) Handamisteilnehmer verlangen ,,34"

und auf Meldung des Hilfsamts »Polizei«

Alfona

- a) Selbstanschlußtesinehmer wählen
- b) Handamisteilnehmer verlangen "42"

und auf Meldung des Hilfsamts »Polizei Altona«

Harburg-Wilhelmsburg

- a) Selbstanschlußteilnehmer wählen 37 10 01
- b) Handamisteilnehmer verlangen ,,37"

und auf Meldung des Hilfsamts »Polizei Harburg-Wilfelmsburg«

Wandsbek

- a) Selbstanschlußteilnehmer wählen 28 10 61
- b) Handamtsteilnehmer verlangen "28"

und auf Meldung des Hilfsamts »Polizei Wandsbek«

Hamburg

- a) Selbstanschlußteslnehmer wählen 34 10 00
- b) Handamisteilnehmer verlangen "34"

und auf Meldung des Hilfsamts »Polizei«

Sobald Polizei sich meldet, verlangen

bei Unfällen im Stadtgebiet:

"Unfalldienst (Krankentransport)"

bei Unfällen im Hafengebiet: "Unfallmeldestelle Hafen" Krankentransport und Unfallmeldestelle Hafen sorgen für die erste Hilte und für den Abtransport Verunglückter

Alfona

- 1) Arzt: nächsiwohnender über Polizeipräsidium zu erfahren 42 11 02
 - 2) Krankenwagen: 42 10 013) Krankenhaus: 42 10 41

Harburg-Wilhelmsburg

- 1) Polizei: 37 10 01
- 2) Krankenwagen: 37 10 41

Wandsbek

- 1) Arzt an Sonn- und Festfagen und während der Nacht durch Rathaus 28 10 71
- 2) Krankenwagen (

(über Rathaus) 28 10 71

3) Krankenhaus

- Weitere Unfallmeldestellen sind:
- a) Polizeiwachen: v. Lengerkestr., Bramfelderstr. 17, Lindenstr.
- b) Krankenhaus: Jüthornstr. 24: 28 10 88